



Fig. 436 Zwettl, Landstraße (S. 465)

Dreifaltigkeitsplatz Nr. 3 (Rosenwirthshaus): Ebenfalls sehr altes, schon 1599 erwähntes Schildwirthshaus mit zwei Schilden „Zur goldenen Rose“. — Das gotische Portal spricht für ein noch höheres Alter.

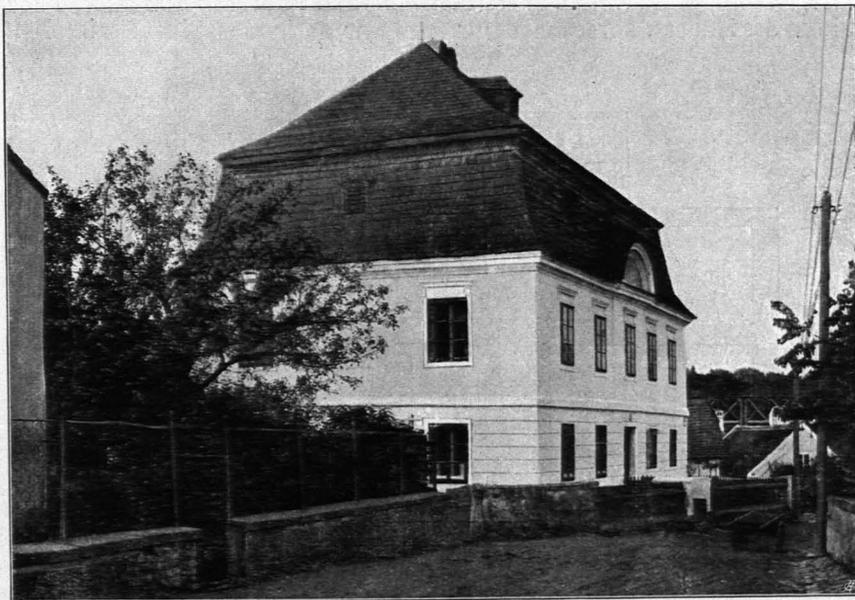


Fig. 437 Zwettl, Haus Klosterstraße 5 (S. 467)

Nr. 4 (Forstreiter): Auf dem Hause wird seit 1632 ununterbrochen das Bäckergewerbe betrieben.
 Hamerlingstraße Nr. 8 (Loidolt): In der Einfahrt Kreuzgewölbe auf runden Konsolen (vom Ende des XVI. Jhs.).